

WIR

DAS FÖHRER BLATT

Jahrgang 25 / Ausgabe 11

Juni 2025

Insulaner

Umfangreiches Programm mit 141 Veranstaltungen vom 24. Juni bis 7. September:

Zugunsten der Föhrer Tafel:

Benefiz-Ausstellung im Nieblumer Dörpshus

Die im November 2023 verstorbene Frankfurter Malerin Rosemarie Schlink hat ihren beiden Töchtern Monika Schumak

und Dr. Susanne Schlink einen großen Fundus selbstgemalter Aquarelle sowie Öl- und Acrylbilder hinterlassen. In einer Be-

nefiz-Ausstellung von Sonntag, 15. Juni, bis Mittwoch, 25. Juni, ist ein Teil dieses Nachlasses nun im Dörpshus in Nieblum,

Poststrat 2, nicht nur zu sehen, sondern wird für einen guten Zweck zum Verkauf angeboten. Der Reinerlös kommt der Föhrer Tafel zugute.

Rosemarie Schlink war regelmäßige Föhrbesucherin und unter anderem Schülerin von Corinna Schröder-von Frihling. In den Jahren 1993 und 1996 hat sie im Dörpshus erfolgreich ausgestellt.

Ein Soft-Opening für die Ausstellung findet am 15. Juni ab 15 Uhr statt. Danach ist sie mit zwei Ausnahmen täglich am Vor- und Nachmittag von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Am Sonnabend, 21. Juni, ist ein Midsommar-Sale mit einer zusätzlichen Öffnungszeit am Abend geplant. Am Mittwoch, 25. Juni, wird ab 15 Uhr abgebaut. Der Abbau findet bei geöffneter Galerie statt, um auch Last-Minute-Interessenten noch die Möglichkeit zum Kauf eines Bildes zu bieten.



Die beiden Töchter der verstorbenen Künstlerin: Monika Schumak, geborene Schlink (li.), und Dr. Susanne Schlink

Foto: Wolfgang Riedel